

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

22. Jahrgang

Wetterbericht vom Montag, 29. November 1971

Nummer 333

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....

## Niederschlags- biet

- 11 Lufttemp.
- 13 Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

Symbol	m/sec	km/h
○	still oder sehr schwach	1-5
○	um 1	6-13
○	2,5	14-22
○	5	23-31
○	7,5	32-40
○	10	77-85
○	22,5	86-94
○	25	usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

## Fronten mit

Erwärmung (Warmfront) Abkühlung (Kaltfront)

nur in der Höhe

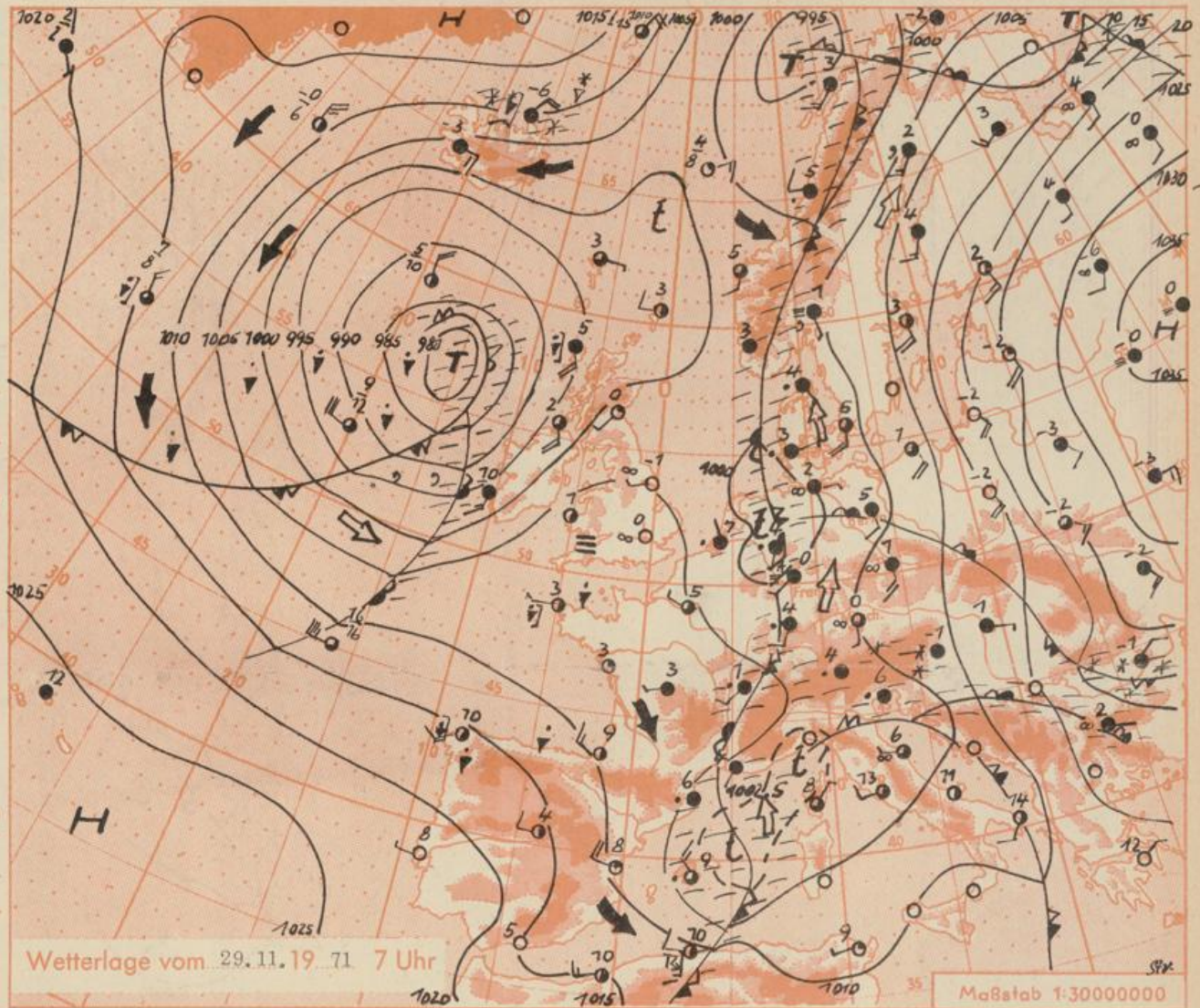
Okklusion

Konvergenzlinie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden  
Orte, an denen  
gleichem, auf  
Meereshöhe umgerechneten  
Luftdruck in  
Millibar.  
1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** Deutschland liegt im Bereich einer langgestreckten, von Skandinavien bis ins westliche Mittelmeer reichenden Tiefdruckzone. Nach dem durch Föhn begünstigten und bis Sonntag abend in Südbayern niederschlagsfreien Wochenende (26./27. November) wird nunmehr mit vorübergehender Winddrehung nach West eine Störung, die bis Montag mittag bis zum Rhein vorgedrungen ist, ganz Bayern erfassen. Sie dürfte aber voraussichtlich nur nach Norden zu stärkere Niederschläge auslösen. Es handelt sich dabei um eine sogenannte "maskierte" Kaltfront, hinter der in höheren Luftschichten kältere, am Boden aber vorübergehend wärmere Luft nachfließt.

Nach Durchzug dieses Schlechtwettergebietes kommt es innerhalb eines schwach ausgeprägten Zwischenhochkeils zu leichter Wetterbesserung und am Alpenrand mit Annäherung des zur Zeit vor Irland erkennbaren Tiefdruckgebietes wie der kurzzeitig zu Föhneinfluß. Im ganzen bleibt es jedoch in den nächsten Tagen weitgehend unbeständig, wobei allerdings vorläufig mit keinem stärkeren Kälteeinbruch zu rechnen ist.

## Vorhersage für DIENSTAG

### Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:

A bklingender Niederschlag, dabei anfangs noch vorwiegend starke, später auflockernde Bewölkung und mit Winddrehung nach Südwest am Alpenrand wieder föhnige Aufhellungen oder Aufheiterungen mit frei werdenden Bergen. Tageshöchsttemperaturen 3 bis 6 Grad, nachts höchstens leichter Frost, vor allem in Alpennähe. Dabei erhöhte Gefahr von Straßenglatte. Nullgradgrenze vorübergehend bis etwa über 1200 m anhebend.

**Weitere Aussichten:** Wechselhaft mit zeitweiligen Schnee- und Regenfällen, kein stärkerer Temperaturrückgang.